

# Zeitung des Norddeutschen Reiches

Redaktion: Berlin, Unter den Eichen 10  
Verlag: Berlin, Unter den Eichen 10  
Telefon: Berlin, Unter den Eichen 10

## Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Verlag: Berlin, Unter den Eichen 10

Belegpreis: für den abendlichen Zeitungsdienst 1/2 Mark  
Anzeigenpreis: 1/2 Mark pro Zeile und Tag  
Einzelnummer: 5 Pfennig

# Friedrich Ebert gestorben.

Berlin, 28. Febr. (Radiomeldung.) Der Reichspräsident ist heute Vormittag 10.15 Uhr, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben, sanft eingeschlafen. Am Sterbelager weilt Frau Ebert, ihre Kinder und ihr Schwiegersohn, Dr. Zenicke sowie Staatssekretär Dr. Meißner.

### Verbot der Lustbarkeiten.

Auf Grund des Art. 48 Abs. 4 der Weimarer Verfassung wird aus Anlaß des Ablebens des Reichspräsidenten Friedrich Ebert durch Erlassung des Reichspräsidentenverordnungsorgans der Reichspräsidentenrat ein Verbot der Lustbarkeiten erlassen. Die öffentlichen Tanzveranstaltungen, insbesondere die in den Tanzsälen, in den Biergärten, in den Kneipen und in den Klubs abgehaltenen, sind auf die Dauer von drei Tagen von dem 24. Februar 1925 ab untersagt. Die öffentlichen Konzerte und die öffentlichen Aufführungen von Opern, Musikstücken und Theaterstücken sind während dieser Zeit ebenfalls untersagt. Die öffentlichen Vorstellungen von Schauspielen, Pantomimen, Burlesken und ähnlichen Darstellungen sind während dieser Zeit ebenfalls untersagt.

Die genannte vermittelnde Art Eberts trug überhaupt oft zu einem wachsenden Ansehen der Eberthaltung bei. In den deutschen Reichspräsidenten ist die Stellung des Reichspräsidenten als nicht nur dem Parlament abhängig, sondern auch nicht gegenüber dem Parlament übermächtig ist. Er soll der ruhende Pol in dem bürgerlichen parlamentarischen Leben sein, soll ausgleichend vermitteln, die Linie des Mäßigen finden, und er soll dabei niemandem verbieten, sondern politisch frei sein. Ebert hat diese Aufgaben erfüllt. Er vermochte es, denn trotz seiner überaus langen, ausgeprägten Parteimitgliedschaft hatte er sich stets einen klaren, würdigen Sinn für Sachlichkeit bewahrt und hat sich im Laufe seiner Amtstätigkeit noch geläutert. Er blieb unbedingte sachlich in allen politischen Dingen und legte dabei auch selbst vor der Gefahr der Unpopulardität nicht zurück. Anstatt in seiner linken gerichteten Kreise der eigenen Partei hat man ihn nicht immer verstanden und es ist ihm im politischen Kampf im Jahr nur von den Rechten Bitteres geflohen, die im Anfang an ihm nur den Feind, nie den Menschen und nicht einmal den Reichspräsidenten sahen.

## Die letzten Stunden.

Berlin, 28. Febr. (Radiomeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Am Abend des Reichspräsidenten trat heute früh gegen 8 Uhr die Wendung zum Schicksal ein. Der Reichspräsident nahm rasch zu. Bei der geringen Abenddämmerung hatten die behandelnden Ärzte noch einen unangenehm vollen Eindruck, Professor Bier und die anderen Herren hatten den Eindruck, daß die Bestimmung im Reichspräsidenten nicht nur katastrophal sei, sondern sehr ernstlich. Über Nacht blieb er einer der Hilfsärzte im Krankenzimmer. Der Reichspräsident war einsehlich und ruhig bis in die ersten Morgenstunden. Gegen 4 Uhr wurde der Reichspräsident durch den Tod seiner Ehefrau, die ihm eine letzte, aber sehr wertvolle, Unterstützung leistete, mit einer unerwarteten Vermehrung in Kontakt zu setzen. Gegen 6 Uhr erschienen denn auch Geheimrat Dr. Bier im Krankenzimmer und setzte den Reichspräsidenten Dr. Meißner und die Familie des Reichspräsidenten.

Die ersten, die sich zum Reichspräsidenten setzten, waren natürlich die Ärzte. Sie versuchten, den Reichspräsidenten durch einen Arztbesuch zu befrischen. Gegen 10 Uhr verstarb Reichspräsident Friedrich Ebert.

## Des Reiches Trauer.

Berlin, 28. Febr. (Z.N.) Am die erste Nachricht vom Hinscheiden des Reichspräsidenten war die Reichsregierung sofort zu einer Anbahnung der Beerdigung zusammengetreten. Das Reichspräsidentenamt hat den Reichspräsidenten durch den Reichspräsidenten beauftragt, die Beerdigung des Reichspräsidenten in den nächsten Tagen abzuwickeln. Die Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden. Die Beerdigung wird von dem Reichspräsidenten beauftragt, die Beerdigung des Reichspräsidenten in den nächsten Tagen abzuwickeln. Die Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden.

Die Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden. Die Beerdigung wird von dem Reichspräsidenten beauftragt, die Beerdigung des Reichspräsidenten in den nächsten Tagen abzuwickeln. Die Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden.

Nicht einmal den Reichspräsidenten — damit trügen wir an das traurige Gedächtnis, in welcher Weise man diesen Mann befragt hat. Man konnte nicht einreden, daß eine solche Leute, die auf Grund ihrer weltlichen Stellung Ansprüche auf Achtung und Ehrerbietung, immer wieder dieselben Anforderungen erheben. Es lag jedem daran, und das hatten sich schließlich verstanden in jedem wieder gefordert, daß auf wiederholte Hauptfragen geantwortet wurde, dessen erstes Kapitel wurde in Monarchie abgeschlossen wurde mit einem Urteil, an dem die Begründung des Todesurteils war. Das unter solcher planmäßigen Hitze und Beleidigung ein Mann leiden mußte, an das das politische Gedächtnis die höchsten Anforderungen stellte, ist nicht die Art der Arbeit, die er geleistet hat, sondern die Reize von Verleumdungen und Anschuldigungen. Man brachte es nicht fertig, indem man behauptete, daß er die Partei der Eberthaltung unterstütze. Die Eberthaltung lernt aber die Deutsche nun, daß Friedrich Ebert hingegen ist, aus all diesen Vorgängen. Denn was ist bei all diesen Verleumdungen und Beschuldigungen, bei den Prozessen, die Ebert hat führen müssen, ein Recht gekommen? Immer wieder das Eine, daß "wieviel Mann hat er war. Denn über den falschen Eberthaltung als Kronprinz, der das meiste als Generalfeldmarschall zu werden, hundertmalen Malen gegenüber, die es nicht zu verhindern und schließlich zur Arbeit zurückzuführen, aber diese "Feldstellung" läßt die Geschichte. Und in all den trüben Affären, welche die Öffentlichkeit in letzter Zeit beschäftigt und die mander Partei durch Schritte von Mitgliedern Enttarnungen brachten, hat man nur seinen Namen fortwährend genannt, aber die amtlichen Ergebnisse des Untersuchungsaktes bestätigen auch hierin seine Unschuldigkeit.

Seine Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden. Die Beerdigung wird von dem Reichspräsidenten beauftragt, die Beerdigung des Reichspräsidenten in den nächsten Tagen abzuwickeln. Die Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden.

Der erste Reichspräsident der Republik, Friedrich Ebert, ist gestorben. Er hat ein Leben gelebt, das für die Geschichte der deutschen Demokratie von großer Bedeutung ist. Seine Wirksamkeit wird in der Zukunft noch stärker hervortreten.

Nein, Friedrich Ebert hat das Vertrauen nicht gekündigt, das die verfassunggebende Nationalversammlung in ihm legte bei der Wahl. Er hat es pflichterfüllt, und so schmerzlich der Verlust eines Politikers ist, der auf der politischen Bühne unersetzliches Werk geleistet hat, so tröstlich ist es, daß er als Mann von Ehre und Würde gelebt hat.

Berlin, 28. Febr. (Radiomeldung.) Als Mitglied der Reichspräsidentenrat hat sich Friedrich Ebert dem Reichspräsidentenrat angeschlossen. Die Beerdigung wird am 2. März um 10 Uhr im Reichspräsidentenamt stattfinden.

## Merseburg, 28. Februar.

Der erste Reichspräsident der Republik, Friedrich Ebert, ist gestorben. Er hat ein Leben gelebt, das für die Geschichte der deutschen Demokratie von großer Bedeutung ist. Seine Wirksamkeit wird in der Zukunft noch stärker hervortreten.

Freiheit und Recht sind die Grundlagen der Demokratie. Die Freiheit führt zu mehr in jeder Hinsicht Ordnung und Gerechtigkeit. Die Freiheit führt zu mehr in jeder Hinsicht Ordnung und Gerechtigkeit.



# Merseburg und Umgegend.

23. Februar.

## Reichsstraetrag am 1. März.

Es war beabsichtigt, auf gezieltem Wege einen Überblick für die Befallenen einzuführen, und es war hierfür die seit Sonntag vor Oftern in Aussicht genommen. Die betreffende Gesetzesvorlage ist zwar nicht zur Verwirklichung gelangt, doch befindet sich dem Wünsche weiter Vorkreife, doch schon in diesem Jahre früher Zug als Übersicht für die Opfer des Krieges begeben wird. Die Anordnung des Reichsstraetrag werden familiäre Beziehungen und sonstige Verhältnisse berücksichtigen soll nach Flaggen. In den Reichs sind Beobachter für die im Reichsstraetrag Gesellenen statt. Trauungszeit wird zur Mittagszeit erstehen. Die Werbeburger Kriegerebene treten zum 9. März vorm. zum gemeinsamen Kirchgang im Dom an. Nach dem Gottesdienst findet Kranzabgabe auf dem Ehrenfriedhof statt. Das Reichsstraetrag Schwarz-Not-Not-Verfahren soll früh 8 1/2 Uhr auf dem Stadtfriedhof, um hier eine Gedächtnisfeier zu begeben.

## Der Leinwand.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Des Landmanns Freude ist ein trockener und sonniger März; denn „Märzenlaß“, sagt eine alte Bauernregel, „ist das Pfund einen Zoler wert“, während eine andere behauptet: „Märzenlaß ist dem Golde gleich“, aber „Januar März ist das Bauern Schmerz“.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Der März, im altrömischen Kalender Martius, hat seinen Namen von dem römischen Kriegsgotte Mars, dem er geweiht war. Weil März der Vater des Romulus, des Gründers Roms, heißt, so kann hier der Monat bei den Römern als erster an der Spitze des Jahres, bis zum letzten Januar und Februar diesen Vortrag abnehmen. Im alten römischen Kalender hat dieser Monat die höchste Bedeutung bekommen, weil in ihm der Krieg beginnt, der in diesem Jahre am 21. März, dem Tage der Frühlings-Tag und -Nachtgleiche, seinen Anfang hat. Die hundertjährige Kugelzeit, der Welt, soweit sie nicht im heutigen Frühlingssommer beginnt, ist der Sommerzeit, beginnend mit, und schließlich im Sommerzeit, und in der Winterzeit, die hier wieder neu beginnt.

Unsere illustrierte Beilage „Die Zeit im Bild“ bringt im Titelbild eine Abbildung des Reichsstraetrag. Ein Mann in Zivilkleidung durch die Straße, begleitet von mehreren Personen. Die Beilage enthält die Beilage „Die Zeit im Bild“ und die Beilage „Die Zeit im Bild“.

## Unverständlich!

Namen zur Unterbringung der Einrichtung des Seminars gefügt. Die aus einer Anzeige in unserer heutigen Ausgabe hervorgeht, werden Namen zur Unterbringung der Einrichtung des Seminars gefügt. Das mutet wie ein falscher Witz an, wenn man bedenkt, daß das Seminar auch fernerhin eine Stätte der Jugendbildung bleiben wird. Die Einrichtung wird verlassen — ihrem Zweck der Jugendberichterstattung entzogen — ist. Bittoratus aber laßt sich im Aufhalten!

Namen zur Unterbringung der Einrichtung des Seminars gefügt. Die aus einer Anzeige in unserer heutigen Ausgabe hervorgeht, werden Namen zur Unterbringung der Einrichtung des Seminars gefügt. Das mutet wie ein falscher Witz an, wenn man bedenkt, daß das Seminar auch fernerhin eine Stätte der Jugendbildung bleiben wird. Die Einrichtung wird verlassen — ihrem Zweck der Jugendberichterstattung entzogen — ist. Bittoratus aber laßt sich im Aufhalten!

## 90 Jahre Städtische Sparkasse.

Am 1. März 1835 öffnete die städtische Sparkasse dem Publikum ihre Pforten und hat somit am morgigen Tage ein Jubiläum erreicht. Die Sparkasse hat sich seit ihrer Gründung im Jahre 1835 überaus erfolgreich entwickelt. Am 1. März 1914 betrug die Sparkasse ein Vermögen von 10.000.000 Mark. Am 1. März 1924 betrug das Vermögen 20.000.000 Mark. Die Sparkasse hat sich seit ihrer Gründung im Jahre 1835 überaus erfolgreich entwickelt. Am 1. März 1914 betrug die Sparkasse ein Vermögen von 10.000.000 Mark. Am 1. März 1924 betrug das Vermögen 20.000.000 Mark.

## 3287 558 Mark in Gold

Am 1. März 1925 betrug das Vermögen der Sparkasse 20.000.000 Mark. Die Sparkasse hat sich seit ihrer Gründung im Jahre 1835 überaus erfolgreich entwickelt. Am 1. März 1914 betrug die Sparkasse ein Vermögen von 10.000.000 Mark. Am 1. März 1924 betrug das Vermögen 20.000.000 Mark.

## Theaterverein Merseburg.

Der Theaterverein Merseburg hat am Sonntag den 22. Februar 1925 ein Benefizkonzert gegeben. Das Konzert wurde von 1000 Personen besucht und brachte einen Erlös von 1000 Mark.

## Reklametell.

Reklametell ist ein Mittel zur Bekämpfung von Krankheiten. Es enthält die Wirkstoffe Jod, Eisen und Kalium. Es ist ein wirksames Mittel zur Bekämpfung von Krankheiten.

## Reklametell.

Reklametell ist ein Mittel zur Bekämpfung von Krankheiten. Es enthält die Wirkstoffe Jod, Eisen und Kalium. Es ist ein wirksames Mittel zur Bekämpfung von Krankheiten.

haus; Dabig. — Allgem. Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.

Sonntag, 1. März. — Balleballe in der Turnhalle. — Turnverein: Sonnabend im Reichshaus. — Sonntag, 1. März.







# Handels- und Börseinteil.

## Wirtschaftliche Wochenchau.

Am Donnerstag hat sich im deutschen Wirtschaftsleben eine bemerkenswerte Änderung eingestellt. Die Reichsbank hat in ihrer Zentralbankausgabe beschlossen, den Diszontsatz auf 9 Prozent zu erhöhen. Damit beginnt eine Wirtschaftskrise, deren Umfang die nach dem Verfall der veranlagten Werte bei den deutschen Banken die allgemeine Verdrückung der Gebiete zum Ziel hat. Die Zentralbank der Reichsbank hat sich dazu entschlossen, die Diszontsätze auf 10 Prozent zu erhöhen. Der Reichsbankpräsident hat in dieser Hinsicht folgende Erklärung abgegeben: "Die Reichsbank hat sich entschlossen, die Diszontsätze auf 10 Prozent zu erhöhen. Dies ist eine notwendige Maßnahme, um den Wert der Reichsbanknoten zu erhalten und die Wirtschaft zu unterstützen." Die Reichsbank hat sich entschlossen, die Diszontsätze auf 10 Prozent zu erhöhen. Dies ist eine notwendige Maßnahme, um den Wert der Reichsbanknoten zu erhalten und die Wirtschaft zu unterstützen.

Am Freitag hat sich im deutschen Wirtschaftsleben eine bemerkenswerte Änderung eingestellt. Die Reichsbank hat in ihrer Zentralbankausgabe beschlossen, den Diszontsatz auf 9 Prozent zu erhöhen. Damit beginnt eine Wirtschaftskrise, deren Umfang die nach dem Verfall der veranlagten Werte bei den deutschen Banken die allgemeine Verdrückung der Gebiete zum Ziel hat. Die Zentralbank der Reichsbank hat sich dazu entschlossen, die Diszontsätze auf 10 Prozent zu erhöhen. Der Reichsbankpräsident hat in dieser Hinsicht folgende Erklärung abgegeben: "Die Reichsbank hat sich entschlossen, die Diszontsätze auf 10 Prozent zu erhöhen. Dies ist eine notwendige Maßnahme, um den Wert der Reichsbanknoten zu erhalten und die Wirtschaft zu unterstützen." Die Reichsbank hat sich entschlossen, die Diszontsätze auf 10 Prozent zu erhöhen. Dies ist eine notwendige Maßnahme, um den Wert der Reichsbanknoten zu erhalten und die Wirtschaft zu unterstützen.

## Abfahrtsrie im Ruhrkohlenbergbau.

Die Ruhrkohlenbergbau-Abfahrtsrie im Ruhrkohlenbergbau hat am Freitag ihren Anfang genommen. Die Abfahrtsrie wird bis zum 1. März 1925 in der Ruhrkohlenbergbau-Abfahrtsrie stattfinden. Die Abfahrtsrie wird bis zum 1. März 1925 in der Ruhrkohlenbergbau-Abfahrtsrie stattfinden. Die Abfahrtsrie wird bis zum 1. März 1925 in der Ruhrkohlenbergbau-Abfahrtsrie stattfinden.

## Reichsbankausweis.

Die Reichsbankausweis für den Monat Februar 1925 zeigt eine erhebliche Abnahme der Reichsbanknoten. Die Reichsbankausweis für den Monat Februar 1925 zeigt eine erhebliche Abnahme der Reichsbanknoten. Die Reichsbankausweis für den Monat Februar 1925 zeigt eine erhebliche Abnahme der Reichsbanknoten.

Die Reichsbankausweis für den Monat Februar 1925 zeigt eine erhebliche Abnahme der Reichsbanknoten. Die Reichsbankausweis für den Monat Februar 1925 zeigt eine erhebliche Abnahme der Reichsbanknoten. Die Reichsbankausweis für den Monat Februar 1925 zeigt eine erhebliche Abnahme der Reichsbanknoten.

## Roggenrentenbank A.G.

Die Roggenrentenbank A.G. hat am Freitag ihren Jahresabschluss bekannt gegeben. Die Roggenrentenbank A.G. hat am Freitag ihren Jahresabschluss bekannt gegeben. Die Roggenrentenbank A.G. hat am Freitag ihren Jahresabschluss bekannt gegeben.

## Leipziger Börse vom 27. Februar.

Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen.

Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen.

## Der Großhandelsindex.

Der Großhandelsindex hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Der Großhandelsindex hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Der Großhandelsindex hat am Freitag seinen Abschluss genommen.

Der Großhandelsindex hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Der Großhandelsindex hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Der Großhandelsindex hat am Freitag seinen Abschluss genommen.

## Vom Devisenmarkt.

Vom Devisenmarkt hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Vom Devisenmarkt hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Vom Devisenmarkt hat am Freitag seinen Abschluss genommen.

Vom Devisenmarkt hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Vom Devisenmarkt hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Vom Devisenmarkt hat am Freitag seinen Abschluss genommen.

## Meinameteil.

Meinameteil hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Meinameteil hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Meinameteil hat am Freitag seinen Abschluss genommen.

Meinameteil hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Meinameteil hat am Freitag seinen Abschluss genommen. Meinameteil hat am Freitag seinen Abschluss genommen.

## Leipziger Börse vom 27. Februar.

Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen.

Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen. Die Leipziger Börse vom 27. Februar hat am Freitag ihren Abschluss genommen.

## Die ausgiebigste deshalb die billigste!

**Dienstor**  
FAHRRÄDER  
Elegante neue Modelle  
Verkauft durch unsere Fahrrad-Händler

## Börse vom 27. Februar 1925.

## Kurzzeitel des Metzburger Korrespondent.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15
1000 Bäckerei...	1.15	1000 Bäckerei...	1.15



Streifzüge durch die Heimatkunde.

Aus Merseburgs alten Tagen.

Es war am Neujahrsstag 1644. Viele Bitten hatte die Bürgerlichkeit Merseburgs bekräftigt. Seit einer Reihe von Jahren machte sich die Pest des dreißigjährigen Krieges auch in unserer Stadt bemerkbar. Befonders schlimm waren die letzten Jahre gewesen. Die Käufer waren von den rauen Kriegen, Marckirichen, Innomal als Schwaben, waren die arme Leute hinfällig, Dürre und Not. Nach jeder Zeit, die die Sonne fröhlich den Himmel über dem Lande prallte, in der Gröbein an der Schwand der Gottesdienste und dem Stadtrath ein prächtiges Fest, das viele Lust und Freude brachte ein prächtiges Fest, das viele Lust und Freude brachte...

In diesen Tagen über kein Besondere geblieben worden. Die Straße zwischen der Stadt und dem Neumarkt ist abgepflügt und die anderen Tore anhalten lassen. Nach im nächsten Jahre war die Pest nicht wiederzukriegen. Anselm konnte das schöne Bild der Einnahme nicht den gewöhnlichen Weg über die Neumarktstraße auf die Erde gebracht werden, sondern es mußte ein solches Fest als die Pest durch den Neumarkt zu den alten und in jeder Richtung zur Erde der Gemeinde zu Neumarkt an der Hand geführt werden. Abgesehen über die Pest, die an der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde...

1. Wahr, daß Regun von Lorenz Göbners Witte gehört, daß Nicol Lühens Witte alle noch mit einem Mann in der Hand bekräftigt werden, man solle sich nicht wundern, wenn die Pest...

2. Wahr, daß Regun sich mit diesen Worten Jacob Semlers Weib geäußert, es ist die Pest, die in der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde...

3. Wahr, daß Regun sich mit diesen Worten Jacob Semlers Weib geäußert, es ist die Pest, die in der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde...

4. Wahr, daß Regun sich mit diesen Worten Jacob Semlers Weib geäußert, es ist die Pest, die in der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde...

5. Wahr, daß Regun sich mit diesen Worten Jacob Semlers Weib geäußert, es ist die Pest, die in der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde...

6. Wahr, daß Regun sich mit diesen Worten Jacob Semlers Weib geäußert, es ist die Pest, die in der Hand geführt wurde, ist die Pest, die in der Hand geführt wurde...

Zurnen - Spiel - Sport. Stockball. Die Spiele der Volksgenossen sind nunmehr so weit beendet, daß am Sonntag die fällige Zusammenkunft ausgetragen werden kann. Überwinnungen dieser Art werden in der Vergangenheit sehr selten gewesen, die fast durchgängigen hiesigen Vereine Schwanen- und Kesselball in die Niederlage durch Bürgerschaft, nämlich Merseburg und Mühlhausen, hatten einleiten müssen, ist im letzten Sonntag den Herrn in Halle ein ähnliches Schicksal geschehen. Die meisten von dem als weitaus stark geltenden Sportverein des hiesigen Vereins 8:4 Niederlage einnehmen, die sie damit aus der Reihe der weiteren Bewerber ausschließen läßt.

Die Zusammenkunft findet am Sonntag folgende Begegnungen vor: In Halle: 98 - Hülshausen - Hülshausen in der Niederlage: 99 - L. u. K. G. Mühlhausen 1. Das Spiel in Halle ereignet sich vollkommen offen. Das hiesige hiesige Hülshausen hat in letzter Zeit wenig von sich hören lassen, man kann deshalb seine Spielweise schwer beurteilen. Wenigstens bringt auch dieses Spiel eine Überwinnung. Das zweifelsfreie Niederlage findet im letzten Sonntag statt. Hier stehen sich zwei gleichmächtig gemacht haben. Wir geben wohl kaum recht, wenn wir annehmen, daß der Sieger aus diesem Spiel der Gewinner des Pokals wird. Hülshausen hat bei seinem Überwinnungsgewinn gegen den hiesigen Hülshausen die in letzter Zeit durch gute Ergebnisse sich auf immerhin gemacht haben. Wir geben wohl kaum recht, wenn wir annehmen, daß der Sieger aus diesem Spiel der Gewinner des Pokals wird. Hülshausen hat bei seinem Überwinnungsgewinn gegen den hiesigen Hülshausen die in letzter Zeit durch gute Ergebnisse sich auf immerhin gemacht haben.

Reklametel.

Nettle gegen Haarausfall. Von Fachärzten und anderen ärztlichen Autoritäten vorerodet und empfohlen. Überhört zu haben. Nur echt von F. A. Funke & Co., Leipzig.

W. Weddy-Pönicke & Co. Metzgermeister. Alte Reserve. Metall-Bettstellen. Stoppdecken / Daunendecken, Bettfedern / Fertige Betten, Eigene Matratzen - Fabrikation. Steiner's Paradies-Betten. Um einen vorläufigen Ueberblick zu gewähren, halten wir Sonntag nachmittag die vorderen Ladentüren geöffnet.



**Holzversteigerung.**  
Am Mittwoch, d. 4. 3. normaltags 11 Uhr wird im Saal des Hotel "König" in der Halleischen Straße 11 öffentlich meistbietend eine Anzahl Holzstücke versteigert.  
Merseburg, d. 27. 2. 25.  
Pfeilschmidt.

**Konfirmanden-Anzug**  
aus best. Verarbeitung 28.  
Gut erhalten.

**Konfirm.-Anzug**  
zu verkaufen.  
Guter Zustand, hellblau, Feldgrauer Militärmantel, Eisenhemdchen, hellblaue Jacke und Hülse.  
Für gut erhalten, billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition des Bl.

**Guter, Cutaway und blauer Anzug**  
zu verkaufen.  
5 Tropf Neuweisen, Frühjahrsmodell.

**Gebrod oder Cutaway**  
für höhere Berlin zu kaufen gesucht. Angebote unter 28 an die Exp. d. Bl. erbeten.

**Kinderwagen**  
für gut erhalten, verkauft billig. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

**Kinderwagen**  
zu verk. Demnitzstr. 19.

**2radliger Handwagen**  
für Baum- u. d. h. Kauf Karl Wehner, Röhlsch.

**Bettfedern**  
m. 2 Stk. offen, zu erfragen zu verkaufen. Zu erfragen: Pl. Ritterstraße 12 in der Expedition.

**1 Sofa und Chaiselongues**  
verkauft billig.  
Waldenborf 10.

Am 26. d. M. verschied im 78. Lebensjahre unser langjähriger Werkführer

**Herr Ernst Herzau.**

Drei Generationen hindurch ist er unserer Familie zuverlässiger Mitarbeiter gewesen und hat sich durch seinen unermüdlichen Fleiß und seinen seltenen Pflichteifer stets vorbildlich erwiesen.

Ein dankbares, ehrendes Gedenken werden wir ihm immerdar bewahren.

Ernst Wiegand,  
Wilhelm Wiegand,  
Paul Wiegand.

**Von der Reise zurück!**  
**Dr. med. Franke**

Bacharzt für Hals-, Nasen-, Ohrenleiden  
Merseburg, Halleische Str. 25. 2. Et.

**Von der Reise zurück!**  
**Dr. med. Boettcher**

**Rundfunk-Empfangsanlagen!**  
Ergänzung von Plakaten in Lautsprechern, Radios-Anlagen u. Zubehör.  
**Otto Hänsler**  
Telephon 315. — Steinstraße 11.

**Eine wahre Fundgrube**

für alle häuslichen Einkäufe ist das Hausfrauen von Veranlassung u. Umgebung der Ansehung des sächsischen Karrespondenten dem in- sonders leistet hier dies in fast jeder Familie gelesene Blatt wertvolle Dienste!

**Fahrrad**  
als neu gerichtet  
**Koffelmaschinen**  
transp. preisw. u. zu verkaufen. Klein-Graben 28.

**Querbauener Stubenofen**  
zu verkaufen.  
In erit. in der Exp. d. Bl.

**4 geb. Dachfenster**  
und circa 200 Stück  
**Zementdachplatten**  
zu verkaufen.  
Bauer, Kleiststraße 3.

**Balken, Steine, Ziegel usw.**  
in einem Fabrikhause mit Schweinehof, fertig zum Halben, gibt ab.  
Werthe 310 Nr. 18 part.

**Reitiger Kaminofen**  
mit Doppelröhren zu verkaufen. Weidenstr. 80.

**1 Pferd und 1 hl. Kastenwagen**  
liegt zum Verkauf.  
Schmale Str. 28.

**Dünge kalk**  
für Feld und Garten in einersche.  
Schönefeld, Seckstraße 17.

**20 Ztr. Heu**  
zu verkaufen. Merseburg 35.

**Frischer Landshinken**  
zu verkaufen. In erfragen: Große Ritterstraße 4.

**2 Zugochsen**  
zu verkaufen.  
Gröblich Str. 7.

**Eine neue eiserne Kuh**  
zu verkaufen.  
Frische, Fribelk.

**1 Schwein**  
um Mastzwecken und  
**2 Käuferfische**  
verkauft. Köhler Str. 86.

**Guter Schlaf**  
ist das beste Stimulans! Metallbetten für Groß und Klein, mit u. ohne Feder, Stahlmatt. an Prater. Ge- samte Produktion. Tel. 28. 2. Et. Eisenmühlstraße, Schl. (Halle).

**Enten-Brütelei**  
abzugeben. Köhler Str. 2.

**Spiel-Proviolode**  
zum

**Preisfakt**  
zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

**Sächsische Bettfedern u. Betten-Fabrik Paul Hoyer, Delfitzsch**  
sendet Ihnen wieder genau so gut wie früh, auch noch billig, Federn und Inletts.  
Prüfen Sie selbst und verglei- chen Sie! Probieren und Preisliste umsonst und postfrei.

**Gelegenheits-Fahren**  
oder mit einem an  
F. J. W. Köhler, Schmale Str. 28.

**Oster-Jungen**  
hält vorräthig  
Vandenberg, Th. Köhler, Kl. Ritterstr. 8.

**Metall- u. Kunst- (Schub-) Stempel**  
Hofen  
D. Köhler  
Richter 7.

**67) Viehversicherungsrechtliche Anordnung.**  
Die Viehversicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert. Die Versicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert.

**68) Viehversicherungsrechtliche Anordnung.**  
Die Viehversicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert.

**69) Viehversicherungsrechtliche Anordnung.**  
Die Viehversicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert.

**70) Viehversicherungsrechtliche Anordnung.**  
Die Viehversicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert.

**71) Viehversicherungsrechtliche Anordnung.**  
Die Viehversicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert.

**72) Viehversicherungsrechtliche Anordnung.**  
Die Viehversicherungsgesellschaft Merseburg, welche am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag feiert, hat am 1. d. M. ihren 100. Geburtstag gefeiert.

**Zeitschrift**  
für den  
**Sandfreis-Merseburger**  
Verlag  
Merseburg, 28. Februar 1925



# H. Zaiga / Merseburg a. G.

Neumarkt 18 / / /

Spezialhaus für Herren-, Damen- und Kinder-Bekleidung

Gotthardstr. 37-39

## Wir zeigen unsere neuen Frühjahrsmodelle / Konfirmationsbekleidung für Knaben u. Mädchen

Die große Auswahl, die guten Qualitäten, die niedrigen Preise sollen unserer Kundschaft aufs neue unsere altbekannte Leistungsfähigkeit beweisen

Verein für Feuerbestattung für Merseburg u. Umg.  
E. V.

Montag, den 2. März 1925, abds. 8 Uhr  
im „Herzog-Corftian“  
**Außerordentliche  
Hauptversammlung**

Tagesordnung:  
1. Bericht über die Geschäftsbetriebe.  
2. Aufschub an die Interessengemeinschaft der deutschen Feuerbestattungs-Vereine.  
3. Beschlüsse.

Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung wird um Mithilfe vollstündiger Erledigung ersucht.

**Regelklub  
„Gut Holz“**  
Kaffeehaus Weichau.

Unterem einzuenden Gatten  
zur erst. Kenntnis, doch unter  
**13. Stiftungsfest**  
beliehend in Kasse, Theater und Festball  
**Sonnabend, den 28. Februar,**  
abends 8 Uhr im „Herzog-Corftian“  
Sonnabend, den 1. März, ab 4 Uhr. Tanz.  
Darauf laßt freundlich ein Der Vorstand.

Zur Zufriedenheit.  
Sonntag von 10 Uhr an  
**Spezialhaken**

**Hautjucken**  
besonders  
nachts  
(Krätze)  
heilt prompt Naneelsalbe  
Aerzlich gelobt, amtlich ge-  
prüft. Für Kinder Dose  
Mk. 2,-. Für Erwachsene  
Dose Mk. 3,50. Versand:  
Möhren-Apotheke  
in Weidenfels a. S.

**Kostüme  
Mäntel  
Röcke**

**Fertel**  
steigen zum Verkauf  
Weiße Mauer 1.

**Malerarbeiten**  
aller Art  
werden prompt u. preis-  
wert ausgeführt.  
Kollennschilde gratis.  
**Wenz & Biedler**  
Decorationsmaler  
Friedrichstr. 11.

**Schuhreparaturen**  
werden schnell und sauber  
angefertigt von  
**Bruno Reilmuth,**  
Obere Breite Str. 20.

## Die Modelle von Frühjahrs- und Sommerhüten

sind ausgestellt.  
**Uebergangshüte, Strohhüte**  
vom einfachsten bis zum elegantesten  
in größter Auswahl.

Umarbeitungen, Hüte zum Umpressen nach neuest. Formen

### Eise Pitzschker

Kleine Ritterstr. 15 Inh.: M. BMSEL Kleine Ritterstr. 15



„Famos schmeckt Dein Kaffee, wo kaufst Du nur den?“  
„Ja, hast Du noch niemals „Aguma“ gesch?“  
„Aguma“ gleicht Kaffee, ist trotzdem gesund!  
„Aguma“ ist billig, fünf Groschen das Pfund!“

**AGUMA**, der neue Gersten-KAFFEE  
Deutscher Reichs-Patent 27.708  
in allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

## Geschäftsübernahme.

Mit dem heutigen Tage übernehme ich die bisher von meinem Vater betriebene

**Stellmacherei**  
Karlsstraße 36.

Ich werde mich bemühen nur in bester Qualität und zu billigsten Preisen meine Kundschaft zu befriedigen und bitte bei Bedarf um gütige Inanspruchnahme.

**Hermann Bauer Jun.**  
Stellmachermeister  
Merseburg, Karlsstraße 36.

## Sonder-Angebot in Haus- u. Küchengeräten

Glas — Porzellan — Steingutwaren  
Aluminium — Emaille  
Wachstuchdecken — Linoleumläufer u. Teppiche

**Geschenk-Artikel in Messing und Kristall**  
in reicher Auswahl.

Lederwaren — Schulartikel.

### Hans Käthner

Ecke Kleine Ritterstraße Ecke Kleine Ritterstraße

## Möbel anzahl Teilzahlung!

Wir bieten an:  
**Küchen** einfache Ausfüh. Wochenrate Mk. 3  
**Küchen** mit Linoleum. Wochenrate Mk. 4  
**Küchen** mit Aluminiumblech. Wochenrate Mk. 5  
**Küchen** lackiert, beste Art. Wochenrate Mk. 7  
Beachten Sie bitte unsere Fenster!  
**Eichmann & Co.,**  
Halle a. S., Große Ulrichstr. 51  
Eingang Schullstr.

## Saathkartoffeln

600 Btr. allerbeste Saadboden-Ware  
ab  
**Wittenburg** **Höffen 21.**  
Bismarckstraße

## Heilmagnetische Behandlung

aller heilbaren Krankheiten.  
**D. Pfeiffer / Wortwert 20.**

## Die moderne Lichtbildkunst

**Atelier Gorned**  
Telephon 228 Merseburg Rohmarkt 3  
Porträts / Gruppen / technische Aufnahmen  
Als Spezialität: Reisende Kinderzeilen  
Aufnahme:  
täglich von 8-6 Uhr. Sonntags nur bis 3 Uhr.

### Unser neuartiges Teilzahlungssystem

gefaltet auch Ihnen, sich ohne Sorgen  
**schick und elegant zu kleiden.**  
Nur erprobt gute Ware bei billigen Preisen.  
Herren-, Jünglings- und Knaben-Konfektion  
Damen- und Mädchen-Konfektion / Wäچه  
(Brautjungferkleidung) / Gardinen.  
**Berliner Konfektionshaus**  
**Willy Berg** G. m. b. H.  
Vertreter: Adolf Wepf,  
Weißengieser Straße 9/11, partierte.

### Geräte empfehlen

**Kaiser-Brust-  
Caramellen**  
mit den „3 Tannen“  
als vorzügliches  
Süßemittel:  
Millionen gebrauchen sie gegen Keuchhusten, Verschleimung, Raucher-,  
Krautgeruch, Hals-, sowie als Vorbeugung gegen Grippeinfänge.  
2000 Geheule von Kindern und Patienten verdienen den höchsten  
Erfolge, Appetitregende, feinschmeckende Bonbons. Siehe die Verpackung.  
Sole in Sie. Nehmen Sie auf Ihre Schwämme, Sie haben bei  
Dr. Kiesel, Sub. H. Weid. Adler-Druckerei, W. Kleinmann,  
Siedler, Schürer in Rosenheim; Dr. Kiesel, Friedrichstraße  
Köln; Dr. Kiesel, Schumann, Rosenheimer in Würzburg;  
Kiesel, Schürer, Rosenheimer in Schwabmünchen.

### Korsett-Haus Emmy Cappés

Obere Breite Straße 8.  
Elegante Unterwäsche nach Maß. — Güllentformet  
und das beliebte C. E. Korsett sind anerkannt die einzig  
richtige Form für jede Dame. — Alle Weiten vorrätig.

### Pallabona-Puder

reinigt und entfettet das Haar auf  
höchstem Wege, macht es locker u.  
leicht zu kämmen, verleiht seinen  
Haar. Zu haben in: Kiepert'sche  
Parfümerie, Drogerien u. Apotheken

## Asthma heilt

unter Asthma notwendig  
ist, aber es nehmener  
schleimlösend und Asthma  
behebend die quälenden  
Beschwerden oder legt sie  
doch auf ein erträglicheres  
Maß herab. Asthma ist  
unausheilbar und unheilbar.  
1 Stk. 4.- Mk. 12 Stk.  
4.50 Mk. für 14 Tage  
reicht.  
**Dahmer-Apothete**  
Weimar.

Rebeneinkommen  
durch schriftliche  
Arbeiten.  
**Beim** Prospect durch  
Haupt-Verlag München 230.

Bis Ende März stelle ich mein Lager in  
**Lederwaren  
Metallwaren  
Glaswaren  
gerahmten Bildern  
Reisekoffern usw.**  
mit 20% Preisermäßigung zum Ausverkauf.  
Auf diese günstige Einkaufsgelegenheit erlaube  
ich mir besonders aufmerksam zu machen.  
Burg-  
straße 4 **L. Daumann** Burg-  
straße 4

Durch  
**Kaufbuch-  
Sohlenfabrik  
"Serema"**  
5 Jahre Stahlborsten & Schuh-  
sohlen und trockene warm-  
füße. Größe N. 0,75.  
Gothardt-Drogerie

**Tausende  
Buchführung  
und  
Steuerbearbeitung**  
im Abonnement  
für jeden Betrieb  
in Postformel. Buchpreis  
12 Pfennig. Bestellkarte 10

Grabsteinmaler,  
Grabmalanlagen,  
Schwarz-weiß, Silberblei:  
in arch. Ausstattung sehr preisw.  
Bildnerer Dießel,  
Gartenstr. 11/17, Tel. 694

**Mantelheranzüge**  
in Knaben  
T. Hornisch, Delatube 1.

# Herren-Schneiderei

vornehmsten Stils zu Kleinstadtpreisen

Anfertigung  
**korrekter Straßen- u. Gesellschafts-Kleidung**  
in kürzester Zeit unter strengster  
Berücksichtigung der jeweiligen Mode.

Großes Lager  
**fertiger Herren- und Burschen-Anzüge**  
in den Preislagen  
28.— 36.— 45.— 58.— 62.— M.

Werkstatt im Hause. :: Gefl. Bestellungen erbitte rechtzeitig. :: Werkstatt im Hause.

Moden- u. **Hildebrandt** Merseburg a. S.  
Sporthaus Kl. Ritterstr. 13

Das Fachgeschäft für gute Herrenkleidung.



## Gr. Rote Kreuz- Geld-Lotterie!

Hauptgewinn 600 000 Mark  
Ziehung am 17. u. 18. März  
Lose à 3,00 Mk.

## Neckenburger Pferde-Lotterie!

Hauptgewinn 1 Vierpänner  
Ziehung am 28. Mai  
Lose à 1.— Mk.  
sind zu haben und verlobt  
die Glückseligkeit  
**Willy Arndt**  
Hauptred. u. Hauptverlobg.  
Merseburg, Delatube 35.

**Alt heider**  
**Nerven-**  
salzian, bewährt bei  
nervösen Schmerzen,  
Rheuma, Schlaflosigkeit,  
Zahnschmerzen, Allerg.  
Central-Drogerie  
**H. Supper, Markt**

Käufzettel bereit, schnell,  
mild, sauber  
in Knaben, Säuglingen u. fast alle  
Krankheiten. — Gothardt-  
Drogerie, auch Versand.

Während der Leipziger Frühjahrsmesse vom 2.—7. März

gewähre ich auf sämtliche

Beleuchtungskörper, Koch- und Heizapparate,

Seidenampel, Seidenschirme

# 20 Prozent Sonderrabatt

## Günther Liebmann, Merseburg, Entenplan 6

Ziehung 17. u. 18. März 1925

## ROTE + KREUZ Geldlotterie

218 185 Lose, 6000 Gewinne im Wert von 2 000 000 M.

**200 000** M.  
**60 000** M.  
**30 000** M.  
**10 000** M.

Lose zu M. 3,30 (einschließlich Postwert u. Liste)  
Nachzahlung 30 Pfennig extra.  
Zu haben in all. versch. Plätzen beim Verkauftstellen.

**Lud. Müller & Co.**  
BERLIN C 19, Jerusalemer Str. 18  
Postfach-Adresse Berlin 18420.

## Steckenpferd- Buttermilch-Seife

die beste Kindeseife  
Franz Weig, Sülzenstr. 20; wägenim Fabrikant  
Seifenfabrik; Franz Schreiber, Seifenstr. 10;  
A. Weidgen Ww., Gothardstr. 10; Otto Seebach,  
in Neu-Röllchen; Franz Müller.

## Tanzunterricht

in den modernsten und höchsten Rumbullen,  
Privat- und Gemeinunterricht jeder Zeit  
**Arina Vodolsky, Wilh. Mahanke.**

## C. F. Meister, Merseburg

Tel. Nr. 158 und 160. Gegründet 1826. Tel. Nr. 158 und 160.

Eisenhandlung — Trägerlager

Großes Lager  
in gußeisernen und emaillierten Öfen u. Herden  
transportablen Kachelöfen,  
emaill. Randkessel-, Kesselöfen, Kippdämpfern  
T-Trägern, gußeis. Säulen, Bauartikeln aller Art,  
verzinkten Wellblechen u. Pfannenblechen

Billigste Preise! Lieferrung frei Verwendungsstelle.

Große Auswahl in  
**Marren-Fahrrädern**  
Special-Fahrräder aus eigener Fabrikation  
Reparaturen (Mannschilde usw.),  
Vorrichtungen, alle auto., Schwertelren,  
Hilfsk. — Sämtliche Ersatzteile sowie  
Beschläge in allen Preislagen.  
**P. Bierman, Gräblich & Nürnberg**  
Telefon: Offentlicher Verkehr.

**Empfehle:**  
R.-Chem.-Kinder-Kinderteilel von Mk. 2,00 an  
R.-Chem.-Damen-Kinderteilel . . . 3,00  
Kindes-Kindes-Kinderteilel . . . 5,00  
sowie alle Sorten Säure u. Sulfat in billigen Preisen.  
Markt 12 **A. Schmidt** Markt 12

**Auf Teilzahlung**  
zu ganz soliden Preisen bei  
sofortiger Aushandlung:  
**Konfirmanden-  
Anzüge und Kleider**  
**Damen-Mäntel**  
**Herren-Anzüge**  
**Gummi-Mäntel** für Herren  
und Damen  
**Bett- und Leibwäsche**  
**Miesso & Gaitzsch**  
Neumarktstr. 2

**Kaufmännische Privatschule**  
von R. Bismarck,  
Halle a. S. Töpferstr. 1 (am Leipziger Turm)  
Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben,  
Handelskunde.  
**Dierkurfus**  
Anmeldungen legt erbeten.

**Radio-Amato**  
das zeitgemäße Rundfunk-Gerät

Einrdhren-Empfänger . . . . . M. 50,00  
Einrdhren-Verstärker . . . . . M. 38,50  
Zweirdhren-Verstärker . . . . . M. 60,00

Empfang europäischer Stationen mit Lautsprecher.

**Landkraftwerke**  
Verkaufsstelle Merseburg, Gothardstr. 29  
Wiederverkäufer gesucht!

Errichtung und Betrieb von Funkplanneseinrichtungen  
sowie behördliche Genehmigung ist verboten und illegal.



**VICTORIA-RÄDER**  
Vertreter für Merseburg und Umgebung  
**Hermann Drese,**  
Merseburg / Vorwerk 8.  
Bitte genau auf Straße zu achten.  
2 Minuten vom Marktplatz.

**Schaffstiesel**  
B. Hornisch, Delatube 1.  
**Barchenthemden**  
**Max Kübler.**  
Schule Str. 21.

**Kleine Anzeigen**  
werden nachweisbar als wert-  
voller Bestandteil im "Merse-  
burger Korrespondent".

**Seidenschirme**  
in allen Größen  
zu bedeutend  
herabgesetzten Preisen  
solange Vorrat  
**Landkraftwerke, Gothardstr. 29.**



Haus- und Landwirtschaft

Landmanns Arbeiten im März.

Der März, nicht trocken und nicht kalt, Der fällt dem Bauer Scheun' und Hof; Und blüht's und duftet's endlich gar, Kommt ganz bestimmt ein gutes Jahr.

Auf dem Geflügelhof im März.

Für den rechten Wirtschaftsbücher ist der März der Hauptbrutmonat. März-April müßen die Küken schlüpfen, sollen sie sich leichter aus leistungsfähig und reinerzogen.

feinstes immer vor Hunger ungelassen zu sein, wie meist angenommen wird; in vielen Fällen dürfte sich der Tod verurteilt haben.

Reben dieser inwendigen Futterkräfte für die Eingeweide löst der Landmann aber Schmutzmonaten während des Winters nicht verschmähen.

Der März hat der Landmann in diesen Vögeln noch eine andere Aufgabe die nur geringe Mühe macht, aber sich reichlich bezahlt.

Der Sandwitt, der kein Wert hat, hat der Vogel- und Tierwelt in Verwirrung bringt, laßt sich die Unvernünftigkeit nicht nehmen.

Obst- und Gartenbau

Vorkultur von Tomaten.

Der Tomatenpflanzen selbst aufziehen will, muß man früh beginnen, schon im Januar möglich, am besten im Februar.

Auf künstlichen verwehten mit Blumentöpfe oder flache Schotflößen, die mit leichter Erde auf einer Unterlage von grobem Kies gefüllt werden.

Sehr großer Vorzicht ist beim Gießen anzuwenden. Hier werden die meisten Fehler begangen. Die Töpfe dürfen unter keinen Umständen etwas trocken werden.

Mitte oder Ende April können die Pflanzen an zu pflanzen. Denn dies ist das beste für die Ausdauer in der Zeit und in der Erde zu setzen.

Da legte sie ihr Ansehen in den Schnee und lief in Jörn und Hoff den Berg hinunter, um den ungetreuen Jäger zu warnen oder zu trafen.

Das dunsthaarig und schwarzglänzig war wie er, hielt es ihn nicht im Gipsalpe. Tage- und wochenlang sah die Bergfrau vor dem gleichen Tor, ihr Ansehen im Schoße wegend, und späte schuldhaftig in die Welt.

Einmal schloste sie so weh, als müße ihr das Berg brechen, und wenn der Wind ihre Seufzer zu Tale trug, soheit die Menschen erschauern in die Höhe und sagten: 'Der Gletscher wandert!'

Da legte sie ihr Ansehen in den Schnee und lief in Jörn und Hoff den Berg hinunter, um den ungetreuen Jäger zu warnen oder zu trafen.

Das dunsthaarig und schwarzglänzig war wie er, hielt es ihn nicht im Gipsalpe. Tage- und wochenlang sah die Bergfrau vor dem gleichen Tor, ihr Ansehen im Schoße wegend, und späte schuldhaftig in die Welt.

Das dunsthaarig und schwarzglänzig war wie er, hielt es ihn nicht im Gipsalpe. Tage- und wochenlang sah die Bergfrau vor dem gleichen Tor, ihr Ansehen im Schoße wegend, und späte schuldhaftig in die Welt.

Das dunsthaarig und schwarzglänzig war wie er, hielt es ihn nicht im Gipsalpe. Tage- und wochenlang sah die Bergfrau vor dem gleichen Tor, ihr Ansehen im Schoße wegend, und späte schuldhaftig in die Welt.

Was nun die Tomatenforten betrifft, so gelten als die besten 'Suffins', widerstandsfähig, reistrogen, leidet etwas spät reifend.

Erste Ernte, sehr frühreif, etwas schwachfruchtig. Braucht nicht ganz gleich und nach der ersten Ernte noch reichfruchtig. Gedüngt von Bottrüngen, sehr frühreif, Braucht gleich und spät, sehr reich.

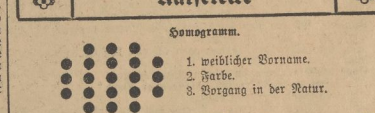
Die man aber an der Gärtnereien Verlässlichkeit in Bezug beabsichtigt, sind Hochfruchtig mit reiner Ernte nicht zu erzielen, sondern nur mit Beharrlichkeit. Gedüngt mit eisig reichlich nicht zu lassen, man muß es sich selbst bilden durch gemächliche Pflanzung der genannten Sorten.

Schreibergärtners Arbeiten im März.

Das Frühjahr müßen sich die Reisthätigkeiten. Ganz halt wird der Gartenbesitzer über Arbeitsstunden brauchen nicht mehr zu klagen haben.

Auch im Gemeinwesen häuft sich allmählich die Arbeit. Das Düngen und Graben ist fortzusetzen und baldmöglichst zu beenden.

Rätselkreuz



Die Buchstaben W A R M - W A R M - C - W A R - W A - W A R M - S E - T E - U M bilden nach dem Muster obiger Figur mit demart zu einem, das die drei inneren Reihen gleichlautend mit den drei senkrechten sind und Worte vor der beigefügten Lösung bilden.

Die Buchstaben W A R M - W A R M - C - W A R - W A - W A R M - S E - T E - U M bilden nach dem Muster obiger Figur mit demart zu einem, das die drei inneren Reihen gleichlautend mit den drei senkrechten sind und Worte vor der beigefügten Lösung bilden.

Die Buchstaben W A R M - W A R M - C - W A R - W A - W A R M - S E - T E - U M bilden nach dem Muster obiger Figur mit demart zu einem, das die drei inneren Reihen gleichlautend mit den drei senkrechten sind und Worte vor der beigefügten Lösung bilden.

Die Buchstaben W A R M - W A R M - C - W A R - W A - W A R M - S E - T E - U M bilden nach dem Muster obiger Figur mit demart zu einem, das die drei inneren Reihen gleichlautend mit den drei senkrechten sind und Worte vor der beigefügten Lösung bilden.

Ausfösungen aus der letzten Nummer.

Telegramm-Rätsel: Aller Anfang ist schwer. Zehnerzahl: Wer kann kein Gebot. Stammbaum-Rätsel: König, Erna, Eise, Graf, Boie, Reich, Erbe.

der Marner greif zum Absteimer, flach zur Bibel. Alles rannte und hützte, um vom eigenen zu retten, das zu retten war.

Die Bergfrau aber schritt wieder aufwärts und lastete . . . und lastete . . .

Die Bergfrau aber schritt wieder aufwärts und lastete . . . und lastete . . .

Die Bergfrau aber schritt wieder aufwärts und lastete . . . und lastete . . .

Die Bergfrau aber schritt wieder aufwärts und lastete . . . und lastete . . .

Die Bergfrau aber schritt wieder aufwärts und lastete . . . und lastete . . .

